

herzlich geliebten Königs mit Dank und Freude
 begieng, sich alle mit jugendlichen Königs = Eichen schmück =
 ten; auf den Höhen stolzer Berge, im Grün lachender Thä =
 ler und friedlicher Dörfer töne, so wie im Forste und in
 den Teuffen der Schächte und Stolln, Ihm, dem Mil =
 den und Gerechten, töne Sachsens Königshause,
 töne seinen Räthen und Edlen, töne dem treuen
 Volke und seinen Lehrern ein freudiges hoffnungsvolles
 Glück verkündendes

Glück auf! Glück auf! Glück auf!